

Startpassantrag / Schülerstartpass

Es gelten folgende Regelungen:

[Hinweise auf DTU-Ordnungen, kursiv in eckigen Klammern]

- Sowohl der Schülerstartpass als auch der Startpass für Jugend und Junioren wird online über die Homepage der DTU beantragt. Der ausgedruckte Antrag ist über den Verein an die BWTV Geschäftsstelle zu senden.
- Für Athleten bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gilt: Die Erziehungsberechtigten haben sicherzustellen, dass die Teilnahme nur bei Vorliegen der gesundheitlichen Voraussetzungen erfolgt. *[SpO § 4.2]*
- Wird der Startpass für das Folgejahr nicht mehr benötigt, so muss er spätestens bis zum 1. Dezember eines laufenden Jahres an den Verein zurückgegeben werden, der ihn dann beim BWTV abmeldet.

1. Distanzen- und Altersklassen (AK)

[SpO § 36.1]

AK	Alter	Jahrgang	Triathlon ¹⁾	S&R	Duathlon ²⁾	Double/Triple Triathlon ³⁾	Aquathlon ⁴⁾	Abrolllänge
JUN	19/18	00/01	0,75-20-5	0,8-4	3-20-1,5	3x 0,2-5-1	2-0,8-3	offen
JUG A	17/16	02/03	0,75-20-5	0,8-4	3-20-1,5	3x 0,2-5-1	2-0,8-3	offen
JUG B	15/14	04/05	0,4-10-2,5	0,4-2	2-10-1	2x 0,2-5-1	1-0,4-2	6,10m
SCH A	13/12	06/07	0,2-5-1	0,2-1,5	1-5-0,4	-	0,75-0,2-1,5	5,66m
SCH B	11/10	08/09	0,1-2,5-0,4	0,1-0,8	0,4-2,5-0,4	-	0,4-0,1-0,8	5,66m

AK	Alter	Jahrgang	Team Relay
JUN / JUG A	19/18/17/16	00/01/02/03	0,2-5-1
JUG B / SCH A	15/14/13/12	04/05/06/07	0,2-5-1

Alle Distanzen in Kilometer (Abweichungen sind je nach Strecke möglich)

1) Bei »Super Sprint« Triathlons werden die Streckenlängen bei JUG/JUN halbiert.

2) Duathlon – Laufen-Radfahren-Laufen

3) Double/Triple Triathlon: Ultrasprint-Triathlon, welcher zwei- (JUG B) oder dreimal (JUGA/JUN) durchlaufen wird, mit oder ohne Pause

4) Aquathlon: Laufen-Schwimmen-Laufen

2. Wertungsmodus/Bedingungen

- Im RACEPEDIA-Cup (RC) 2019 gibt es 7 Wettkämpfe, wobei der Team Relay Wettkampf nicht zur Serie zählt.
- Die Wertung ist »4 aus 6«, je Athlet werden vier Wettkämpfe gewertet.
- Für den Sieg bei einem RC gibt es einen Punkt, der Zweite erhält zwei, der Drittplatzierte drei Punkte, usw.
- Sieger im RC ist, wer in seiner Altersklasse die geringste Punktzahl erreicht. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung bei den Landesmeisterschaften (LM). Ohne LM-Teilnahme, entscheidet das schlechteste Einzelergebnis zu Ungunsten eines Teilnehmers.
- Für die Serienwertung RC ist der Besitz eines aktuellen DTU-Startpasses oder einer vergleichbaren Lizenz eines ausländischen Triathlonverbandes notwendig. Die Lizenz muss **vor dem ersten Wettkampf** des RACEPEDIA-Cups 2019 im Besitz des Athleten sein.
- Die Anmeldung zu den Wettkämpfen erfolgt ausschließlich über das Meldeportal des RACEPEDIA-Cups 2019. **Meldeschluss ist immer am Sonntag bis 24 Uhr vor dem Wettkampf!**
- Bei RC Veranstaltungen können auch Schüler, Jugendliche und Junioren teilnehmen, die keinen Startpass besitzen. Sie werden in die Tageswertung aufgenommen und gewertet, eine Aufnahme in die Serienwertung entfällt jedoch. Bei der Punktevergabe für die Serienwertung bleiben ihre Platzierungen unberücksichtigt.
- Die Teilnehmer müssen sich aktiv an der Zeitmessung beteiligen.
- In die Wertung für Baden-Württembergischen Meisterschaften (LM) kommen nur Teilnehmer, die einen gültigen DTU-Startpass eines BWTV-Mitgliedsvereines besitzen. Alle anderen teilnehmenden Athleten kommen in die Cup- oder Tageswertung.
- Direkt nach dem Zieleinlauf der Top drei jeder AK soll bei LM eine Kurz-Siegerehrung (Flower Ceremony) stattfinden.

3. Kenntnis der Ordnungen von DTU und BWTV

- Eine Teilnahme am RC setzt die Kenntnis der entsprechenden Ordnungen von DTU und BWTV voraus. Trainer und Betreuer sind verpflichtet, ihre Athleten über diese Ordnungen zu informieren.
- Strafzeiten: Siehe Punkt 9.

4.1 Einchecken und Wechselzone

- Die angegebenen Eincheckzeiten sind einzuhalten. Wer zu spät zum Einchecken erscheint, darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung sowie einer vorherigen Rad- und Helmkontrolle durch den Einsatzleiter die Wechselzone betreten.

4.2 Aufenthalt in der Wechselzone

- Der Aufenthalt in der Wechselzone ist nur den Teilnehmern und offiziell eingesetzten Vertretern gestattet. Die Wechselzone darf nur über die dafür eingerichteten Zugänge betreten/verlassen werden, andere Teilnehmer dürfen dadurch nicht behindert werden (bei Regelverstoß muss mit einer gelben Karte gerechnet werden).

4.3 Boxen in der Wechselzone

- Die Ausrüstungsgegenstände, wie z.B. Schwimmbrille, Bademütze, Neoprenanzug, Handtuch, Helm, Sonnenbrille müssen nach dem Gebrauch beim Wechsel in die Box gelegt werden. Nichtbeachtung wird mit einer gelben Karte geahndet.
- Die Box muss rechts vom Rad stehen – aus Sicht des Athleten beim Wechsel.
- Die Box steht längs und der Startnummernaufkleber ist von vorne sichtbar.

5. Radfahren

[SpO § 23]

- Helmpflicht: Bei allen Veranstaltungen darf nur mit einem zugelassenen, unversehrten Helm gestartet werden (Prüfnormen beachten).
[SpO §§ 24]
- Am Helm wird vorn ein Startnummernaufkleber angebracht.
- Das Fahren im Windschatten ist in allen Altersklassen erlaubt, sofern die Radstrecken entsprechend genehmigt sind. Das Windschattenfahren ist nur zwischen gleichgeschlechtlichen Wettkampfteilnehmern erlaubt (Strafe -> Gelbe Karte).
- In Ausnahmefällen ist das Windschattenfahren verboten (Strafe -> Gelbe Karte). Unbedingt die Ausschreibung und Wettkampfbesprechung beachten.
[SpO § 25]
- Zugelassene Räder-Ausrüstung-Sperren der Schaltung:
[SpO §§ 31, 36.1]
 - Im Jugend- und Juniorenbereich sind nur Rennräder erlaubt. Die verwendeten Rennräder haben folgende Kriterien aufzuweisen: Standard-Rennlenker, Auflieger (Triathlon-Aufsätze) und offene Rohrenden sind verboten. Die Laufräder müssen gespeicht (ohne Verkleidung) sein. Das manuelle Sperren der Schaltung ist erlaubt (abw. von SpO § 38.2). Scheibenbremsen sind zulässig.
- Sonderregelungen:
 - Bei Schülern B / A sind neben den oben angegebenen Rennrädern auch MTB, Trekking oder sonstige Räder zugelassen. Verboten bei MTB, usw. sind Armaufleger, Lenkeraufsätze und Lenkerhörnchen jeglicher Art. Das manuelle Sperren der Schaltung ist erlaubt. Hinweis: Auch bei MTB, Trekking oder sonstige Rädern sind die zulässigen Abrolllängen (Übersetzung) unter Pkt. 1 zu beachten. Kommt ein Schüler B / A mit einem MTB, Trekkingrad oder sonstigem Rad mit unzulässiger Abrolllänge, darf er zwar starten, wird jedoch außer Konkurrenz (aK) gewertet.

6. Laufen

[SpO § 32ff., 39]

- Beim Laufen müssen Schuhe getragen werden (barfuß laufen ist nicht erlaubt).

7. Schnuppertriathlon

- Bei jedem RC soll auch ein »Schnuppertriathlon« angeboten werden. Dieser Schnuppertriathlon erleichtert vor allem Kindern, die noch nicht so geübt sind, den Einstieg in den Triathlonsport. Rennräder sind nicht erlaubt. Die Helfer und Kampfrichter achten auf ein verkehrssicheres Fahrrad. Ein geeigneter Helm (siehe unter Pkt. 5) und entsprechende Bekleidung sind vorgeschrieben.
- Die Altersklasse Jugend B sollte auch in den Schnupperwettkampf eingebunden werden, so dass ältere Schnupperer auch Wettkampferfahrung sammeln können.

8. Äußere Wettkampfbedingungen

- Bei extremen Bedingungen entscheidet eine Kommission aus Ausrichtervertreter, Einsatzleiter und dem BWTV Vertreter über die Art der Wettkampfdurchführung.

9. Zeitstrafen

- Für eine »Gelbe Karte« gibt es Zeitstrafen. Diese müssen in der Penalty-Zone an der Laufstrecke abgeleistet werden. Jeder Athlet, der eine Zeitstrafe erhält, ist selbst dafür verantwortlich, diese auch abzuleisten. Bei Nichtbeachtung wird der Teilnehmer disqualifiziert.
- Der Kampfrichter gibt die Startnummer des Athleten per Funk an die Penalty-Box weiter. Die Startnummer wird auf dem dort deutlich sichtbar aufgestellten Whiteboard vermerkt. Der Athlet muss sich eigenverantwortlich in die Penalty-Box begeben, um dort die Strafe abzuleisten. Für die Dauer der Zeitstrafe muss eine Hand des Athleten ohne Unterbrechung auf dem Tisch in der Penalty-Box liegen. Der anwesende Kampfrichter überwacht den Ablauf, und gibt auch das Signal zum Weiterlaufen. Die Dauer der Zeitstrafen beträgt 10s.

10. Team Relay

- Eine Mannschaft besteht aus zwei weiblichen und zwei männlichen Triathleten, die den entsprechenden Altersklassen angehören.
- Die Reihenfolge ist: Triathletin / Triathlet / Triathletin / Triathlet.
- Jedes Mannschaftsmitglied absolviert einen Triathlon. Die ersten drei Athleten übergeben durch eine deutliche Körperberührung, in der dafür vorgesehenen Zone, an den nächsten Athleten, oder Athletin. Der letzte Athlet läuft ins Ziel.
- Für Altersklassen gelten die unter Pkt 1. beschriebenen Abrolllängen und die unter Pkt. 1-6, 8 und 9 beschriebenen Regeln. Die Zeitstrafen müssen innerhalb der Mannschaft abgeleistet werden, können also z.B. auf den letzten Triathleten übertragen werden. Beim Team Relay-Wettkampf sind Startgemeinschaften aus zwei Vereinen möglich.

11. Menschen mit Handicap im RACEPEDIA-Cup

- Teilnehmer mit einer körperlichen Einschränkung können unter bestimmten Voraussetzungen an den Wettkämpfen teilnehmen. Eine Teilnahme und Einstufung in eine für die Teilnehmer geeignete Altersklasse bedarf einer besonderen Vereinbarung zwischen dem zuständigen Vertreter des BWTV und den Eltern bzw. gesetzl. Vertretern des Teilnehmers und muss von Wettkampf zu Wettkampf verlängert werden. Ein Anspruch auf eine Teilnahme besteht nicht. eMail an: armin.reiner@bwtv.de

12. Mannschaftsnamen abweichend vom Vereinsnamen

- Soll der Mannschaftsname für Teilnehmer des RACEPEDIA-Cups vom eigentlichen Vereinsnamen abweichen, so muss dieser bis zum 25.03.2019 an die Geschäftsstelle des BWTV gemeldet werden. Der gemeldete Name gilt dann für alle Teilnehmer aus diesem Verein und für alle Wettkämpfe des RACEPEDIA-Cups 2019 und kann nicht mehr geändert werden.